

Produktbeschreibung



Wasserbasierender 1K-Beschichtungsstoff für die Versiegelung von Kanten und Stirnflächen.

- sehr schnelle Trocknung
- hohe Deckkraft und Fülle
- ausgezeichnete Barrierewirkung gegen Feuchtigkeit
- einfache Verarbeitung
- alkalibeständig
- geruchsarm

Anwendungsbereiche



- Geeignet als lufttrocknende Beschichtung für hochwertige Schlusslackierungen in Premiumqualität, auf Holz-, Holzwerkstoffen und Beton.

Produkteigenschaften



Bindemittelbasis	Acrylatharz-Dispersion
Farbton	Alle gängigen Farbsysteme ¹⁾
Glanzgrad	matt (weitere Glanzgrade auf Anfrage)
Lieferviskosität	thixotrop
Dichte	ca. 1,41 g/cm ³
Festkörpergehalt	ca. 59 % (Gew.) ca. 42 % (Vol.)
VOC-Gehalt	< 20 g/l
Ergiebigkeit (theoretisch)	ca. 5,23 m ² /kg Bei einer empfohlenen Trockenschichtdicke von 80 µm. Overspray berücksichtigen!

¹⁾ mit Ausnahme brillanter Metallic- und Perlglanz-Effektpigmente.

Alle angegebenen Werte sind bei 20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Vorbereitung Substrat / Untergrund



Untergrund	Vorbehandlung
Holz, Holzwerkstoffe, Holzbauteile	Schmutz, Fett und lose Altanstriche grundsätzliche restlos entfernen. Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen. Alte Anstriche (z. B. Dickschichtlasuren oder Deckfarben), Rinde, Bast und Schmutz restlos entfernen. Lose und gerissene Äste sowie offene Harzstellen entfernen und mit geeignetem Mittel (z.B. Verdünnung & Pinselreiniger) reinigen. Glatte, gehobelte Holzoberflächen möglichst vor der Beschichtung schleifen und entstauben, um eine bessere Farbaufnahme zu gewährleisten.
Beton	Bedingung für eine einwandfreie Haftung der Beschichtungsstoffe sind trockene und saubere Oberflächen. Sorgfältig entfetten und alle die Haftung beeinträchtigenden Verunreinigungen vor Auftrag der Beschichtung entfernen. Die Tragfähigkeit und Haftung ist im Vorfeld durch eine Probebeschichtung zu überprüfen

Beschichtungsvorschlag /Schichtaufbau



Untergrund	Deckbeschichtung
Holz, Holzwerkstoffe, Holzbauteile	SISO-1K-Hydro-Versiegelungsfarbe Art.-Nr.: 5080-XXXX-2, $\approx 80\mu m^{2/3)}$
Beton	

²⁾ bezogen auf die Applikation mit der Fließbecherpistole und zeitgleicher einschichtiger Anwendung

³⁾ die erforderliche Lackschichtdicke kann je nach spezifischem Anforderungsprofil variieren.

Der Beschichtungsaufbau, die Anzahl der Lackschichten, sowie die erforderliche Lackschichtdicke richten sich nach der Beschaffenheit der Oberfläche und den auftretenden Beanspruchungen

Applikation



Verfahren	Düsen	Druck	Verarbeitungsviskosität
Fließbecherpistole	1,1 – 2,5 mm	2,0 – 3,5 bar	Lieferviskosität ⁴⁾
Airlesssspritzen	0,28 – 0,48mm	50-150 bar	Lieferviskosität
Airmixspritzen	0,28 – 0,48mm	50-150 bar 1-4 bar	Lieferviskosität
Tauchen	-	-	kundenspezifische Viskosität
Walzen/Streichen	Acrylborsten-Pinsel, Flächenstreicher, Mohair Rolle, Schaumstoffrolle		kundenspezifische Viskosität

⁴⁾ Viskositätsanpassungen sind je nach Verwendung der Applikationshardware- und Einstellungen mit Wasser durchzuführen.

Verarbeitungstemp.: > 10°C

Luftfeuchtigkeit: Opt. 40-65 % r.F.
Max. 80 % r.F.

Gerätereinigung: Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Bereits angetrocknete Stellen mit SISO-Verdünnung, Art.-Nr.: 0030-0000-0 lösen und entfernen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Trocknung



Trockengrad in Anlehnung an DIN EN ISO 9117	Lufttrocknung bei 20°C (bei 65 % relativer Luftfeuchtigkeit)
Staubtrocken	nach ca. 15 min
Klebfrei	nach ca. 30 min
Durchgetrocknet	nach ca. 12 Stunden

Die genauen Trockenzeiten und Trockengrade richten sich u.a. nach Schichtdicke, Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Für weitere Angaben bitte die entsprechenden Werte anfordern.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

Lagerung / Gebinde



Material	Lagerstabilität	Bedingungen
Stammlack	6 Monate	Geschlossen, bei 5 – 30 °C lagern

Verfügbare Verpackungsgrößen:

Stammlack
25 kg - Hobbock

Gesundheit und Sicherheit



Bitte lesen Sie das entsprechende Sicherheitsdatenblatt und beachten Sie die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.